

GASTVORTRÄGE

„Die Commerzbank als Partner des Mittelstandes - gemeinsam multiple Herausforderungen meistern“ - Vortrag von Michael Kotzbauer, Vorstand im Segment Firmenkunden der Commerzbank AG

Am 19.10.2023 fand der erste Vortrag der Stiftung Kreditwirtschaft im Wintersemester 2023/2024 statt. Diesmal hatten wir die große Ehre, den Vorstand des Segments Firmenkunden der Commerzbank AG Michael Kotzbauer als Gast am Lehrstuhl für Bankwirtschaft und Finanzdienstleistungen begrüßen zu dürfen. Die Veranstaltung war sowohl in Präsenz im Hörsaal B2, als auch per Livestream zugänglich, weswegen viele interessierte Zuhörer den Vortrag zum Thema: „Die Commerzbank als Partner des Mittelstandes - gemeinsam multiple Herausforderungen meistern“ von Michael Kotzbauer, sowohl im Hörsaal als auch online besuchten.

Herr Michael Kotzbauer absolvierte seine Ausbildung zum Bankkaufmann bei der Commerzbank AG in Frankfurt am Main. Anschließend schloss er sein Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Frankfurt School of Finance & Management als Diplom- Betriebswirt ab. Während seines Studiums fing er ein Traineeprogramm bei der Commerzbank AG an. Ebenso nahm er ein weiteres Studium im Finance & Management an der City University Business School in London auf, als auch ein Praktikum bei der Royal Bank of Scotland in London.

Nach seinem akademischen Werdegang begann Michael Kotzbauer seine berufliche Karriere bei der Commerzbank AG in Frankfurt in der Abteilung Firmenkundenbetreuung Mittelstand. Im Laufe der Zeit übernahm er viele leitende Tätigkeiten in diversen Bereichen wie beispielsweise den Regionalvorstand in Shanghai, den Bereichsvorstand der Mittelstandsbank Region Süd in München sowie den Bereichsvorstand Mittelstandsbank Mitte/Ost in Frankfurt und Berlin. Seit dem 01.01.2021 ist Herr Michael Kotzbauer Mitglied des Vorstands der Commerzbank AG im Business Segment Firmenkunden.



Eingeleitet wurde der Vortrag durch eine kurze Einleitung. Herr Michael Kotzbauer hat die vergangenen, schwierigen Phasen der Commerzbank geschildert. Er meint, dass man nur über vergangene Quartale Aussagen treffen kann – in die Zukunft könne man nicht sehen. Nichtsdestotrotz geht es der Commerzbank wieder langsam besser. Michael Kotzbauer betont, dass der Wohlstand des Mittelstandes essentiell für die deutsche Wirtschaft sei. „Der Mittelstand ist der Motor der deutschen Wirtschaft“ heißt es in seinem Vortrag. Demnach muss es dem Mittelstand gut gehen. Es liegt nahe, dass es bezüglich des Wohlstandes einige Hürden gibt, beispielsweise die Coronapandemie. Einige Probleme sind hausgemacht, einige wiederum nicht. Die Coronapandemie hat die Resilienz der deutschen Wirtschaft und

ihre Anpassungsfähigkeit deutlich gezeigt. Nichtsdestotrotz führte die Pandemie aber auch ein Stück weit zu einer Regionalisierung und Verunsicherung der deutschen Wirtschaft.

Diese Probleme erschaffen auch neue Partnerschaften. Daraus resultiert die erfolgreiche Neusortierung der deutschen Wirtschaft, so Kotzbauer. Demnach ist der Mittelstand sehr anpassungsfähig und weist eine „unternehmerische Fitness“ auf. Diese Eigenschaft alleine würde jedoch nicht für das Mithalten im internationalen Wettbewerb ausreichen. Dennoch haben sich Stimmung und Lage in Deutschland geändert.

Die Wettbewerbsfähigkeit des Mittelstandes muss gestärkt werden. Den Unternehmen als leidtragende Stützen der deutschen Wirtschaft müsste hierbei entgegengekommen werden in den Punkten Energieversorgung, Arbeitskräftemangel, Bürokratie sowie Steuern seitens der Politik.

Dabei thematisiert Michael Kotzbauer auch den Regierungsapparat, der zunehmend bürokratische Hürden, gerade für den Mittelstand, legt und hebt hervor, dass mittelständische Unternehmen einfach nicht die erforderliche Personalkapazität aufbringen können, um jede bürokratische Anforderung zu erfüllen bzw. wichtige Zeit für die Geschäftstätigkeit damit verloren geht. Als Beispiel nannte er im Rahmen der aktuellen Klimadebatte die Anforderung, dass eine Lieferkette zu hundert Prozent zurückverfolgt werden muss und über jedes Material, das im Endprodukt enthalten ist Buch geführt werden muss. Grundsätzlich ist der Ansatz selbstverständlich richtig, dass Lieferketten zurückverfolgt werden müssen und Produkte nachhaltig und fair produziert werden, trotzdem sind solche Prozesse

mit erheblichem kleinteiligem Aufwand verbunden und erschweren dem Mittelstand die Fokussierung auf das Kerngeschäft.



Herr Kotzbauer betont, dass man die Unternehmen unterstützen sollte, anstatt ihnen weitere Erschwernisse auf den Weg zu legen. Hierbei möchte die Commerzbank AG als Partner des Mittelstandes an der Seite ihrer Kunden beratend und lösungsorientiert stehen.

Der Vortrag endete mit einer abschließende Fragerunde sowie einem gemeinsamen Ausklang des Abends im Schloss. Wir danken Herr Kotzbauer für seinen sehr spannenden Vortrag und freuen uns auf den nächsten Vortrag in diesem Wintersemester.

Jalda Mehrabi, B.Sc. cand.